

Dichtheitsprüfung

Kursteil Fachtheorie und Praxis

Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden

Aus dem Inhalt

10ES170/17

Die Dichtheit von Entwässerungssystemen darf nach den einschlägigen Normen und Regelwerken nur durch qualifiziertes Personal geprüft werden. Der Nachweis der Qualifikation wird gefordert. Sowohl Auftraggeber wie Auftragnehmer der Dichtheitsprüfung müssen die einzelnen Prüfvorschriften kennen und sie richtig anwenden können. In der Praxis ist die Umsetzung der Prüfbestimmungen oft schwierig, dies kann sowohl an ungenauen Leistungsbeschreibungen als auch an materialtechnischen Problemen liegen.

Im Kurs werden die messtechnischen Anforderungen an die Prüfsysteme, die unterschiedlichen Bauarten der Prüf- und Absperrsysteme sowie ihre Besonderheiten und Einsatzgebiete erläutert. Der Kurs schließt mit einer Prüfung ab und ist Bestandteil der Prüfbedingungen des Güteschutz Kanalbau, Gütezeichen „D“ (RAL-GZ-961). Die personenbezogene Sachkundebescheinigung hat eine Gültigkeit von 5 Jahren.

Leitung

Dipl.-Ing. (FH) Wilfried Jurthe, Brieseke

Zielgruppe

Fachleute (Ingenieure, Meister, Facharbeiter) welche für die Planung, Überwachung und/oder Abnahme von Kanalsanierungs- und Neubaumaßnahmen sowie für den Betrieb von Entwässerungssystemen oder deren Dichtheitsprüfung zuständig sind.

Voraussetzung

Die mathematischen Grundrechenarten sowie praktisches Arbeiten mit dem Taschenrechner sollen beherrscht werden. Ein Taschenrechner mit Logarithmus-Funktion ist mitzubringen.

Termine/Orte

- 09. – 13.01.2017 Lindau
- 13. – 17.02.2017 Berlin
- 13. – 17.11.2017 Bad Kissingen

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: 1.270 €; Nichtmitglieder: 1.495 € inkl. Tagesverpflegung und Kursunterlagen.

Fortbildung Kanaldichtheitsprüfung

Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden

Aus dem Inhalt

10ES175/17

Die rechtliche Verantwortung des Sachkundigen für eine ordnungsgemäße Anwendung der Prüfkriterien ist sehr hoch und erfordert eine aktuelle Kenntnis aller geltenden Prüfbestimmungen. Mit der Fortbildung soll der Sachkundige, wie auch der Auftraggeber, über den aktuellen Stand geschult werden. Weiterhin werden praktische Erfahrungen und Problemlösungen vermittelt. Personen, die an einem DWA-Lehrgang zur Dichtheitsprüfung teilgenommen und die Sachkunde bereits erworben haben, wird das Zertifikat um weitere fünf Jahre verlängert.

Leitung

Dipl.-Ing. (FH) Wilfried Jurthe, Brieseke

Zielgruppe

Fachleute (Ingenieure, Meister, Facharbeiter) welche für die Planung, Überwachung und/oder Abnahme von Kanalsanierungs- und Neubaumaßnahmen sowie für den Betrieb von Entwässerungssystemen oder deren Dichtheitsprüfung zuständig sind.

Voraussetzung

Die mathematischen Grundrechenarten sowie praktisches Arbeiten mit dem Taschenrechner sollen beherrscht werden. Ein Taschenrechner mit Logarithmus-Funktion ist mitzubringen.

Termine/Orte

- 21.02.2017 Lindau
- 23.02.2017 Lindau
- 27.03.2017 Berlin
- 06.10.2017 Dortmund
- 14.12.2017 Celle

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: 370 €; Nichtmitglieder: 450 € inkl. Tagesverpflegung und Kursunterlagen.

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise.

Weitere Informationen

Frau Petra Heinrichs: +49 2242 872-215 · petra.heinrichs@dwa.de

Fax-Antwort: +49 2242 872-135

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum angekreuzten Termin an.

Anmeldebestätigung: per Mail per Post

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Petra Heinrichs
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef

Teilnehmer: Name/Vorname, Titel

Firma/Behörde

Straße/PLZ/Ort

Telefon/E-Mail freiwillig

DWA-Mitgliedsnummer

E-Mail

Datum/Unterschrift

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agnb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

- Ja, ich willige ein, künftig Informationen der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.